



## **Amtliches Protokoll der 3560. Sippung des Faustreyches, verbunden mit der Schlaraffiade, vom 4. im Lethemond a. U. 157**

- Beginn: Glock 8:02 d.A.  
Vorsitz: OI Rt. Aulenspiegel  
Anwesend: 23 Sassen der Francofurta (siehe Anlage)  
2 Gastrecken (siehe Anlage)  
Entschuldigt: 4 Sassen der Francofurta (siehe Anlage)

Nach den Einführungsfechungen des stellv. „C“ Rt. Don Cario und des Truchsesses Rt. Süh-mol-süh schmückt jener den fungierenden Oberschlaraffen mit dem Abzeichen seiner Würde, dem Aha-Orden.

Mit dem Tamtam-Schlag des „M“ Rt. Agon übernimmt Seine Herrlichkeit Rt. Aulenspiegel die Funktion.

Folgende Stellvertreter werden ernannt: „C“ Rt. Don Cario, „T“ Rt. Süh-mol-süh, „Md“ Rt. Schlippche.

Das Reyche singt Klang 3, Abendlied, wird von Rt. Aulenspiegel am Clavizimbel begleitet, wobei die Junkertafel in gewohnter Weise eine weitere Strophe anhängt.

Dann celebriert der „C“ Rt. Don Cario einen gar feyerlichen Eynritt für die 2 Gastrecken, die mit Fanfarentönen von Jk. Günter empfangen werden.

Der fungierende OS Rt. Aulenspiegel begrüßt die Gäste, dankt ihnen für ihren Eynritt und dann labt sie der Mundschenk Rt. Schlippche nach voran gegangener Fechsung mit weißer Lethe.

Rt. Pendrágon überreicht als Geschenk eine Druckschrift und eine gefüllte Ahnenschatulle und bedauert, dass er heute Rt. Purcke nicht treffen konnte.

Dann entzündet Rt. Pendrágon die blaue Kerze der Freundschaft.

Das Reyche erhebt sich und Rt. Aulenspiegel vermeldet die Ahallaritte unserer ER Pipenbringk (42), Florett (11) und Bell'Figur (398).

Das NAP der heutigen Sippung wird in Huld und Gnade der Junkertafel verliehen.

Ein Blitz von Rt. Quark und dann geleitet der „C“ die Rtt. Ur-Laub und Taifun sowie die Jk. Steffen und Horst vor den Thron – Rt. Fei Schee ist leider nicht zugegen - , wo ihnen der fungierende OS seinen Dank für die Renovierung von Küche und WC ausspricht und alle erhalten je 1 Ahnen und noch 1 Schwetz-nie-Ahnen dazu.

Danach erhalten die Ritter Aber-Trotzdem, Agon, Don Cario, Schappy, Süh-mol-süh, Taifun, Ulliver und die Junker Steffen und Horst den „Nie gefehlt Ahne“ für die letzte Winterung.

Der „M“ Rt. Agon verliest das Amtliche Protokoll der letzten Sippung und erhält als Dank dafür einen Ahnen.

Rt. Quark weist darauf hin, dass es auch ein NAP der letzten Sippung gibt und Rt. Schlippche meint, dass die Protokolle sonst länger waren. Rt. Agon entgegnet ihm, dass die Wahlschlaraffiade nicht von Ihm, sondern vom „K“ protokolliert wurde, deshalb ist dieses Protokoll etwas kürzer.

Ein Blitz von Jk. Steffen und hören wir von Rt. Quark das NAP der letzten Sippung.

Es gibt keinerlei Einwände zu Form und Inhalt des Protokolls und so findet die Gegenzeichnung am Throne statt.

Das Reych singt Klang 24, die Geburtstagshymne zu Ehren von Rt. Purtker und Kn. 386 und trotz heutiger Abwesenheit hat Rt. Purtker verfügt, der Sassenchaft Schaumlethe zu dedizieren. Es steigt der Klang 41, „Säckellied“, während Rt. Schappy mit dem Kneiferbeutel durch die Reihen geht.

Der „K“ Rt. Aber-Trotzdem verliert die Reychspost und auch er erhält als Dank dafür 1 Ahnen.

Schlaraffade von Glock 9.27 bis 9.30 d. A. und danach  
Schmuspause von Glock 9.30 bis 9.55 d. A.

Es beginnt der 2. Sippungsteil und das Thema des heutigen Abends lautet:



## **Sommergeschichten**

Wegen der fortgeschrittenen Stunde verzichtet Rt. Aulenspiegel auf seinen musikalischen Beitrag und eröffnet die Fechsungsliste.

Von Rt. Süh-mol-süh folgt ein Urlaubsbericht aus Norddeutschland und dann ein Sturmlied, begleitet auf dem Minneholz,

Die Fechsung von Rt. Pendrágon ist übertitelt „Deutsche Sprache, schwere Sprache“, gefolgt von Rt. Schlippche mit „Reservierung erforderlich“.

Die folgende Fechsung von Jk. Steffen ist übertitelt „Sommerungsszenen eine Ehe“.

Die letzte Fechsung „Reisefieber“ kommt von Rt. Don Cario und dann spielt Jk. Günter auf dem Saxophon das „Sandmännchen“.

Zum Abschluss der obligatorische Dreisatz von Jk. Steffen und zwar die Nr. 7-8-1.

Es folgt das Sippungsschlußlied, Rt. Aulenspiegel dankt allen, die zum Gelingen der heutigen Sippung beigetragen haben und dann verlöscht Rt. Pendrágon die blaue Kerze der Freundschaft.

Mit dem Schlaraffenschwur und dem Tamtam-Schlag des „M“ schließt der fungierende OS Rt. Aulenspiegel um Glock 10.45 d. A. die heutige Sippung.

Der Fungierende:

Der Protokollant:

**AGON**

Reychsmarschall

Der Gegenzeichnende:

Anlage

## Anlage zum Protokoll der 3560. Sippung vom 4. im Lethemond a.U.157

### Folgende Gastrecken ritten ein:

- Jk. Karl / Wilhaim (329)
- Rt. Pendrágon / Aurelia Aquensis (86)

### Vom Faustreych waren anwesend:

Die Ritter Aber-Trotzdem, Agon, Aulenspiegel, Caro Hertz, Don Cario, Fit, Gupf, Ho-Tschi-Bumh, Null Uhr 20, Quark, RuF, Schappy, Schlippche, Schlitz-Fritz, Süh-mol-süh, Taifun, Ulliver, Ur-Laub, Jk. Steffen, Jk. Peter, Jk. Horst, Jk. Günter, Kn. 388

### Vom Faustreych waren entschuldigt:

Die Ritter Fei Schee, Ka-jus, Purtker und Jk. Michael II

**AGON**

Reychsmarschall